

# Inhalt

Vorwort von Jan-Uwe Rogge . . . . .	7
Vorwort von Rudolf Dreikurs . . . . .	11
1 Unsere Ratlosigkeit . . . . .	13
2 Das Kind verstehen . . . . .	22
<i>Die Sehnsucht, sich zugehörig zu fühlen</i> . . . . .	24
<i>Die Beobachtungen des Kindes</i> . . . . .	25
<i>Die Umgebung des Kindes</i> . . . . .	27
<i>Die Stellung des Kindes in der Familie</i> . . . . .	31
<i>Die Reaktion des Kindes</i> . . . . .	44
3 Das Kind ermutigen . . . . .	48
4 Die irrigen Ziele des Kindes . . . . .	70
5 Bestrafung und Belohnung vermeiden . . . . .	82
6 Natürliche und logische Folgen anwenden . . . . .	90
7 Festigkeit zeigen, ohne zu herrschen . . . . .	101
8 Das Kind achten . . . . .	107
9 Die Ordnung achten . . . . .	112
10 Die Rechte anderer achten . . . . .	120
11 Auf Kritik verzichten und Fehler verkleinern . . . . .	122
12 Den Tagesablauf regeln . . . . .	133
13 Sich Zeit nehmen . . . . .	139
14 Die Mitarbeit gewinnen . . . . .	145
15 Keine ungebührliche Aufmerksamkeit geben . . . . .	157
16 Sich nicht auf einen Machtkampf einlassen . . . . .	163
17 Sich vom Streit zurückziehen . . . . .	174
18 Handeln, nicht reden . . . . .	183

19 Keine „Fliegen verscheuchen“ . . . . .	194
20 Nicht immer gefällig sein – Mut zum „Nein“ haben	197
21 Nicht impulsiv handeln, sondern das Unerwartete tun . . . . .	204
22 Nicht zu sehr beschützen . . . . .	210
23 Die Unabhängigkeit fördern . . . . .	216
24 Sich nicht in einen Streit verwickeln lassen . . . .	224
25 Sich durch Furchtsamkeit nicht beeindrucken lassen . . . . .	239
26 Vor der eigenen Tür kehren . . . . .	248
27 Kein Mitleid zeigen . . . . .	260
28 Nur sparsam und vernünftig fordern . . . . .	273
29 Konsequenter sein . . . . .	277
30 Alle in das gleiche Boot setzen . . . . .	282
31 Auf das Kind hören . . . . .	287
32 Auf den Ton unserer Stimme achten . . . . .	291
33 Es leichter nehmen . . . . .	293
34 Kein Aufheben von „schlechten“ Angewohnheiten machen . . . . .	300
35 Vergnügen zusammen erleben . . . . .	307
36 Keine Angst vor dem Fernsehen und den neuen Medien . . . . .	312
37 Religion weise anwenden . . . . .	317
38 <i>Mit</i> den Kindern, nicht <i>zu</i> ihnen reden . . . . .	321
39 Einen Familienrat bilden . . . . .	329
Die neuen Prinzipien der Erziehung von Kindern . . .	334
Praktische Übungen . . . . .	336
Der Autor . . . . .	366